



Gemeinde Flattach

Politischer Bezirk: Spittal/Drau

Flattach 73
A-9831 Flattach

Telefon: 04785 205
e-mail: flattach@ktn.gde.at

Sachbearbeiter

Mag. (FH) Markus Zaiser
Amtsleitung

DW 12

Datum: 09.01.2018
GZ: 131-0-50/2018

Betreff: A1 Telekom Austria AG, Lassallestraße 9, 1020 Wien

Abbruch/Neubau bestehend aus dem Rückbau des bestehenden Ex-Telering-Antennenträgers & Errichtung eines neuen Tragwerkes stattdessen.

KUNDMACHUNG

Die **A1 Telekom Austria AG** in **Lassallestraße 9, 1020 Wien**, vertreten durch die **PORR Bau GmbH, Thalerhofstraße 88, 8141 Premstätten** hat mit der Eingabe vom 15.09.2017 um die **Erteilung der Baubewilligung zum Abbruch/Neubau bestehend aus dem Rückbau des bestehenden Ex-Telering-Antennenträgers & Errichtung eines neuen Tragwerkes stattdessen** in **9831 Flattach** auf der Parzelle-Nr. **1419/2, KG 73303 Fragant**, angesucht.

Der Bürgermeister der Gemeinde Flattach ordnet hierüber gemäß der Bestimmung des § 16 der Kärntner Bauordnung 1996 i.d.F. LGBl. 89/2012 eine mit einem **Ortsaugenschein** verbundene **mündliche Verhandlung** für

**Dienstag, den 23. Jänner 2018
mit Beginn um 08:45 Uhr**

an. Die Kommission tritt an Ort und Stelle (Talstation der Mölltaler Gletscherbahnen in Innerfragant) zusammen.

Sie werden als Beteiligte eingeladen, unter Mitnahme dieser Ladung zur Verhandlung persönlich zu erscheinen oder bevollmächtigte Vertreter zu entsenden, die zur Abgabe endgültiger Erklärungen ermächtigt sind. Die Vertreter haben sich mit ordnungsgemäßer auf Namen oder Firma lautender schriftlicher Vollmacht auszuweisen.

Von den Teilnehmern an der mündlichen Verhandlung vorbereitete schriftliche Erklärungen müssen nach § 44 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991, i.d.g.F., bei der Verhandlung verlesen werden, um als wirksame Erklärungen in die Verhandlungsschrift aufgenommen zu werden.

Die dem Bauansuchen zugrunde liegenden Pläne, Berechnungen und Beschreibungen liegen beim Gemeindeamt Flattach, Amtsleitung, während der Amtsstunden zur Einsicht durch die Beteiligten auf.

Diese Kundmachung hat gemäß § 42 Abs. 1 des Allgemeinen Verwaltungsverfahrensgesetzes 1991, i.d.g.F. zur Folge, dass eine Person ihre Stellung als Partei verliert, soweit sie nicht spätestens am Tag vor Beginn der Verhandlung während der Amtsstunden bei der Behörde oder während der Verhandlung Einwendungen erhebt.

Wenn die Verwaltungsvorschriften über die Form der Kundmachung nichts bestimmen, so tritt die im ersten Satz bezeichnete Rechtsfolge ein, wenn die mündliche Verhandlung gemäß § 41 Abs. 1 zweiter Satz und in geeigneter Form kundgemacht wurde. Eine Kundmachungsform ist geeignet, wenn sie sicherstellt, dass ein Beteiligter von der Anberaumung der Verhandlung voraussichtlich Kenntnis erlangt.

Versäumt derjenige, über dessen Antrag das Verfahren eingeleitet wurde, die Verhandlung, so kann sie entweder in seiner Abwesenheit durchgeführt, oder auf seine Kosten auf einen anderen Termin verlegt werden. Im Falle der Verhinderung des Antragstellers aus wichtigen Gründen wird daher um sofortige Mitteilung an die Baubehörde ersucht, um allenfalls den Termin verschieben zu können.

Mit freundlichen Grüßen!

Der Bürgermeister
Kurt Schober

i.V. AL Mag. (FH) Markus Zaiser



Ergeht an:

1. A1 Telekom Austria, Lassallestraße 9, 1020 Wien, vertreten durch die PORR Bau GmbH, z.H. Herr Ronald Strobl, Thalerhofstraße 88, 8141 Premstätten
2. KELAG - Kärntner Elektrizitäts AG, Arnulfplatz 2, 9020 Klagenfurt a. W.
3. Petschnig ZT GmbH, Hauptstraße 131, 8141 Premstätten

An der Amtstafel am Gemeindeamt Flattach
und im Internet unter www.flattach.gv.at

kundgemacht am: 09.01.2018

abgenommen am: 23.01.2018

